

Einsätze in Rott und Edling



Am Samstagabend ereignete sich gegen 20.15 Uhr ein tätlicher Angriff im Festzelt des Rotter Bierfests, bei dem ein 17-jähriger Wasserburger mit afghanischer Staatsangehörigkeit nach bisherigem Ermittlungsstand mit einer um die Hand gewickelten Halskette auf einen 19-jährigen Rotter einschlug. Das meldet die Polizei am heutigen Montag. Dabei wurde der Rotter Jugendliche nicht unerheblich verletzt, so dass er stationär im Krankenhaus aufgenommen werden musste.

Die Polizei Wasserburg ermittelt nun wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung.

Zudem besteht der Verdacht, dass der 17-jährige Tatverdächtige bereits am späten Samstag-Nachmittag in ein weiteres Körperverletzungsdelikt verwickelt war, bei dem er mit dem gleichen gewaltsamen Vorgehen einem 17-Jährigen ins Gesicht geschlagen haben soll.

Statt illegaler Lagerfeuer illegale Drogen ...

Nach Abschluss des Einsatzes in Rott wurden die Beamten der Polizeiinspektion zum **Viehhausener See** bei Edling gerufen, da sich dort viele Jugendliche aufhielten und verbotswidrig mehrere Lagerfeuer betreiben würden.

Statt mit illegalen Lagerfeuern mussten sich die Beamten aber dann mit illegalen Betäubungsmitteln beschäftigen:

Die Polizei traf auf dem Weg zu den Jugendlichen am ersten Lagerfeuer eine Gruppe junger Erwachsener an. Bei einem 20-jährigen Rotter und einem 20-jährigen Babenshamer wurden

Betäubungsmittel aufgefunden. Die Drogen wurden sichergestellt.

Die beiden jungen Männer erwartet nun eine Anzeige wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.